

## Führungskräftequalifizierung im Gesundheitswesen

45 Tage – 360 Stunden – Start 23.10.2023



### Modul I – 15 Tage

Termine	Inhaltsübersicht
23.10.-27.10.2023	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Grundlagen zum Pflegeverständnis</li> <li>➤ Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen</li> <li>➤ Rollenverständnis im beruflichen Kontext</li> <li>➤ Herausforderungen von Führung in sozialen Berufen</li> <li>➤ Pflegefachliche Kompetenzen / Anleitung</li> <li>➤ Arbeitsorganisation und Zeitmanagement</li> </ul>
06.11.-07.11.2023	
20.11.-21.11.2023	
04.12.-05.12.2023	
18.12.-19.12.2023	
08.01.-09.01.2024	

### Modul II – 15 Tage

Termine	Inhaltsübersicht
22.01.-26.01.2024	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Arbeits-, Haftungs-, Strafrecht</li> <li>➤ Digitalisierung im Gesundheitswesen</li> <li>➤ Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools im Arbeitsalltag</li> <li>➤ Kommunikation als Mittel der Gestaltung</li> <li>➤ Strategien zur Konfliktbewältigung</li> </ul>
05.02.-07.02.2024	
26.02.-27.02.2024	
08.04.-09.04.2024	
22.04.-23.04.2024	
06.05.2024	

### Modul II – 15 Tage

Termine	Inhaltsübersicht
07.05.2024	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Personal- und Organisationsentwicklung</li> <li>➤ Changemanagement</li> <li>➤ Interkulturalität und Diversität in der Pflege</li> <li>➤ Mitarbeiter*innenbindung</li> <li>➤ Vorstellung der Praxisprojekte / Kolloquium</li> </ul>
13.05.-14.05.2024	
03.06.-07.06.2024	
19.08.-23.08.2024	
02.09.-03.09.2024	



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Soziale, kommunikative und Leitungskompetenzen der Teilnehmenden werden im Rahmen des Lehrganges aktualisiert, weiterentwickelt und gestärkt, wozu auch die Reflexion der geltenden Normen pflegerischen Handelns und die Bedeutung der eigenen Leitungsrolle gehört. Neben aktuellen Methoden zur Praxisanleitung und betriebswirtschaftlichen Kenntnissen vermitteln Techniken der Moderation und Präsentation den Teilnehmenden effektive Möglichkeiten, qualitätssichernde Maßnahmen einzuführen und weiterzuentwickeln. Durch diese Fertigkeit soll die interdisziplinäre Kooperation erleichtert werden. Diese von den Teilnehmenden erarbeiteten Kompetenzen münden in ein differenziertes Verständnis der eigenen Leitungsrolle. Dieses beinhaltet neben hohem fachlichem Können die Fähigkeit, Kolleginnen und Kollegen mitarbeiterorientiert und situationsgerecht führen und fördern zu können.

Unser pädagogisches Konzept orientiert sich an erwachsenengerechtem Lernen, was bedeutet, dass – neben der fachlichen Vermittlung von Inhalten – die Reflexion von Kenntnissen und Erfahrungen der Teilnehmenden bewusst in die Unterrichtsgestaltung einbezogen wird. Die Inhalte werden den Teilnehmenden digital über eine App zur Verfügung gestellt, Präsenzeinheiten wechseln sich mit Unterricht im online-Format ab. Es sind unterrichtsfreie Praxisphasen eingeplant, um Gelerntes bereits anwenden zu können und ein Praxisprojekt für das Kolloquium durchzuführen.

Teilnahmevoraussetzung: abgeschlossene Ausbildung in Kinderkrankenpflege, Krankenpflege oder Altenpflege sowie 2 Jahre Berufserfahrung im jeweiligen Berufsfeld.

Den Abschluss bildet ein Kolloquium, in dem die Teilnehmenden ein Praxisprojekt vorstellen und sich einer theoretischen Fachdiskussion stellen. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat; sie sind damit befähigt Führungsaufgaben zu übernehmen. Die Weiterbildung zum Praxisanleitenden ist eingeschlossen.

Der Lehrgang wird vollständig angerechnet auf eine Aufbauqualifizierung, die mit der staatlichen Anerkennung zur Fachkraft für Leitungsaufgaben in der Pflege abschließt und im Anschluss an diese Qualifizierung durchgeführt wird.

Die Lehrgangsleitung übernimmt Friedrich Düvel [M.Sc Nursing, Dipl.-Pflegerwirt (FH), B.Sc. Health Studies] von der DIFEP KG in Celle.

Die Förderung des Projekts beträgt 70% der Gesamtkosten und erfolgt im Programmgebiet ÜR durch das Förderprogramm „Unterstützung Regionaler Fachkräftebündnisse“, dafür stehen Mittel des Europäischen Sozialfonds ESF + und des Landes Niedersachsen bereit. Der Eigenanteil je Teilnehmenden beträgt 2.376 €.

Projektträger ist das Bildungswerk ver.di in Niedersachsen e. V.

Region Lüneburg  
Lessingstr. 1  
21335 Lüneburg

**Ansprechpartnerinnen Bildungswerk ver.di:**

Franka Lindow  
(Projektleitung)  
Fon: +49(0)4131-40946-11  
E-Mail: [franka.lindow@bw-verdi.de](mailto:franka.lindow@bw-verdi.de)

Kirsten Rappard  
(Projektkoordination)  
Fon: +49(0)4131-40946-19  
E-Mail: [kirsten.rappard@bw-verdi.de](mailto:kirsten.rappard@bw-verdi.de)

**Ansprechpartner DIFEP KG:**

Friedrich Düvel  
(Lehrgangsleitung)  
Fon: +49(0)172 4168243  
Email: [info@difep.de](mailto:info@difep.de)



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

